



GEMEINDEBRIEF

Ausgabe September – November 2026



EV.-LUTH.
KIRCHENGEMEINDE
- NEUSTADT IN HOLSTEIN -

„Jedes Ereignis, alles auf der Welt hat seine Zeit.
Für alles auf der Welt hat Gott schon vorher die
rechte Zeit bestimmt.“

aus der Bibel: Prediger 3

IMPRESSUM:

Herausgeber:	Ev.-Luth. Kirchengemeinde, Kirchenstr. 7, 23730 Neustadt in Holstein
Verantwortlich i.S.d.P.:	Pastorin Sarah Lotzkat
Kirchenmusik:	Lena Sonntag
Kindergarten:	Mona Klempnow
Kinder-und Jugendarbeit:	Simon Keil
Bilder:	Pixabay; privat
Korrektur:	Pastor Stefan Kramer, Wolf-Eckhard Rhein
Layout und Druckvorstufe:	Nicole Glöckner
Druck:	Gemeindebriefdruckerei
Bankverbindung:	VR Bank zwischen den Meeren eG IBAN: DE29 2139 0008 0130 0068 23 BIC: GENODEF1NSH

DRUCKERZEUGNIS MIT DEM BLAUEN ENGEL

Die Verantwortung für die Inhalte der Artikel trägt der jeweilige Verfasser.

Im Gemeindebrief werden regelmäßig kirchliche Amtshandlungen an Gemeindegliedern veröffentlicht. Sind Sie nicht mit der Veröffentlichung Ihrer Daten einverstanden, können Sie dem Kirchenbüro Ihren Widerspruch schriftlich mitteilen; dieser muss rechtzeitig vor dem Redaktionsschluss (jeweils am 01.02., 01.05., 01.08. und 01.11. eines jeden Jahres) vorliegen. Von einer Veröffentlichung im Internet werden wir grundsätzlich absehen.

AN(GE)DACHT

Liebe Gemeinde, liebe Gäste und
Freunde unserer Kirchengemeinde,

wenn Sie diese Zeilen lesen, hat sich der Sommer seinem Ende zugeneigt und es ist Herbst geworden. Das Licht hat seine sommerliche Strahlkraft und Wärme eingebüßt und ist auf herbstliche „Sparflamme“ gegangen. Nach Urlaub, Ferien oder einfach ruhigeren Wochen hat für die meisten von uns der Alltag wieder begonnen.



Wie war dieser Sommer für Sie? Konnten Sie durchatmen, Kraft sammeln und schöne Begegnungen erleben? Was bleibt Ihnen besonders in Erinnerung? Das Rascheln sattgrüner Baumkronen im Sommerwind? Das Rauschen der Ostsee? Das Gold eines Sommerabends? Ein Gespräch, das noch lange nachklingt? Oder das Lachen in geselliger Runde?

Solche kostbaren Augenblicke können wir nicht festhalten. Wir können sie aber im Herzen bewahren und aus ihnen leben, wenn die Tage kälter und dunkler werden.

Als unsere Kinder klein waren, haben wir ihnen oft Leo Leonnis Geschichte von der Feldmaus Frederick vorgelesen. Während die anderen Mäuse eifrig Körner und Nüsse für die dunkle, kalte Jahreszeit sammeln, sammelt Frederick geistliche Nahrung: die Erinnerung an warme Sonnenstrahlen, an belebende Farben und Worte des Sommers. Als der Winter karg, kalt und grau ist, sind es gerade diese Schätze, die die Herzen der Mäuse wärmen, und die die Hoffnung auf bessere Zeiten nähren.

Die gute Erinnerung von gestern kann Hoffnung für morgen geben, denn: Nach jedem Herbst und Winter grünt und blüht es wieder. Nach jeder kargen oder bedrängenden Zeit kommen wieder Tage voller Leben und Freude. Nach jedem Sturm scheint wieder die Sonne. Nach jeder Auseinandersetzung ist Versöhnung möglich. In diesem Sinn lese ich die große Verheißung Gottes für diese Welt:

„Solange die Erde steht, soll nicht aufhören Saat und Ernte, Frost und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht.“ (1. Mose 8, 22)

Gott verspricht kein Leben ohne Sorgen und Herausforderungen. Aber er sagt uns seine Treue zu: Das Leben geht weiter – unter allen Umständen.

Gerade in Zeiten, in denen manches unsicher, kalt und schwer erscheint, ist es deshalb manchmal gut, ein wenig wie Frederick zu sein: die lichten Momente unseres Lebens bewusst wahrzunehmen und im Herzen zu bewahren. Die Wärme eines Sommers, die Schönheit eines Augenblicks, ein gutes Wort – all das kann zu einem Vorrat werden, aus dem wir in dunkleren Zeiten schöpfen. Sie trösten und stärken uns in unserem Glauben: Das Leben geht weiter – unter allen Umständen.

Ich wünsche uns allen einen gesegneten Übergang in den Herbst. Möge Gott uns offene Augen für seine Spuren schenken, unser Herz mit Licht erfüllen und uns auf allen Wegen segensreich begleiten.

Ihr Pastor Andreas Wackernagel



Aus dem Kirchengemeinderat: VERLÄSSLICH? ABER SICHER!

Ich habe zwei Bilder im Kopf. Da ist zum einen die Überdachung der Autobahn in Hamburg Stellingen. Bei konstant laufendem Betrieb. Und ich war beeindruckt, wie so ein Umbau überhaupt möglich war.

Dann zum anderen die Baustelle in Schönwalde. Kreuzung komplett dicht. Selbst für Fußgänger kein Durchkommen. Für sechs Wochen. Natürlich am Schild „Sackgasse“ kein Hinweis, wie ich denn nun weiter nach Neustadt komme. Ich habe Polizeibeamte gefragt, die zufällig da waren.

Diese beiden Bilder sind Kontrastbilder, ist klar. Wir in der Kirchengemeinde Neustadt... sind so wie im ersten Bild. **Vieles verändert sich. Wird neu. Anders.** Aber der laufende Betrieb läuft weiter.

Am 1. Juli 2026 trat **Andreas Wackernagel** seinen Dienst als Kirchenkreis-Pastor an der Stadtkirche an. Ebenfalls am 1. Juli 2026 kam **Stefan Kramer** aus dem Ruhestand zurück, um die nach wie vor erkrankte **Sarah Lotzkat** zu vertreten. Und am 1. September 2026 stößt **Helge Jörgensen** zum Pastorenteam. Am 4. Oktober 2026 um 15.00 Uhr wird er in der Stadtkirche in sein Amt eingeführt. Das fast gleichzeitige Ankommen von drei pastoralen Personen. Das darf man schon mit der Komplexität des Umbaus in Hamburg-Stellingen vergleichen. Nun wird die pastorale Arbeit in unserer Kirchengemeinde mit vereinten, frischen Kräften getragen. Verlässlich. Und sicher. Wie bisher.

Und dann beschäftigen den Kirchengemeinderat **die Gebäude**. Im Gemeindehaus in der Kirchenstraße wurden gravierende Baumängel in einem Amtszimmer behoben. Im zweiten Obergeschoss entsteht eine Bürogemeinschaft der Hauptamtlichen.

Überraschungen erlebten wir auch im Zuge der Sanierung des Pastorats im Grasweg. Zum 1. Oktober 2026 soll im Pastorat wieder Licht brennen, und die Familie von Pastor Jörgensen soll sich dort zuhause fühlen können.

Die Zukunftswerkstatt der Kirchengemeinde zur Verwendung ihrer beiden Gemeindehäuser musste vom 5. September 2026 auf den 1. November 2026 verlegt werden, damit wir mit den Verantwortlichen diese Veranstaltung gut vorbereiten und mit längerem Vorlauf einladen können. Nach diesem Gottesdienst laden wir ein, miteinander Mittag zu essen.

Besonders wichtig ist dem Kirchengemeinderat, dass zwei zentrale Anliegen weiterentwickelt werden: die **echte Beteiligung vieler an den weichenstellenden Entscheidungen der Kirchengemeinde**. Und: **Geistlich barrierefrei** soll es zugehen in Neustadt. Frömmigkeit darf unterschiedlich sein. Und ist es auch.

Die Kirchengemeinde Neustadt macht sich zukunftsfähig. Und sie bleibt in diesem Umbauprozess verlässlich. Wenn alle dazu beitragen, kann dies gut gelingen. Und dass es einen schönen Teamgeist im Kirchengemeinderat gibt, haben Sie, die Gemeinde, vielleicht schon bemerkt. Das macht viel aus.

Ich ziehe nun weiter, das ist bei Vertretungspastoren so. Aber ich kann sagen, es war mir eine Freude und Ehre, in Neustadt ein gutes Jahr arbeiten zu dürfen!

Pastor Stefan



Partnergemeinde Tansania:

GEPLANTE REISE NACH TANSANIA



Nachdem wir im Mai letzten Jahres eine Delegation aus der Südwestdiözese in Tansania hier begrüßen konnten, freuen wir uns jetzt auf einen Gegenbesuch in Afrika.

In der Zeit vom 21. September bis zum 09. Oktober 2026 wird eine Gruppe von 6 Personen unter Leitung von Pastor Achim Strehlke (Pastor für Ökumene und Gerechtigkeit beim Kirchenkreis in Eutin) in die Partnerdiözese nach Tansania fliegen. Außerdem reist je eine Vertreterin aus Oldenburg, Grube, Neukirchen und Neustadt in Holstein mit. Das Besuchsprogramm wird von den Partnern in Tansania erarbeitet. Dabei ist die persönliche Begegnung mit Christen in Tansania und das Erleben ihres Alltags für uns sehr spannend und bereichernd.

Für den Austausch gibt es folgende Schwerpunktthemen :

Welche Veränderungen und Probleme gibt es z.B. durch den Klimawandel, sowie mögliche Lösungsansätze?

Wie geht es den Menschen im Bildungs- und Gesundheitsbereich?

Wie können wir die jungen Menschen besser ansprechen, in Tansania und bei uns ?

Wie können wir junge Menschen für die Partnerschaft begeistern?

Im Jahr 2027 soll eine Reise nach Tansania mit jungen Menschen im Alter von ca. 18 – 30 Jahren aus dem Kirchenkreis Ostholstein stattfinden. Das ist ein beiderseitiger Wunsch der Partner. Falls jetzt schon jemand sagen kann: *das würde mich interessieren* oder *dazu habe ich noch Fragen*melden Sie sich gerne im Kirchenbüro oder auch bei einem von uns persönlich!

Ausschuss für Partnerschaft, Ökumene und Gerechtigkeit :

Robin Pal, Birte Anika Schröder und Vera Zenker

Am **30. August 2026 nach dem Gottesdienst** findet im Gemeindehaus ein Partnerschaftstag mit gemeinsamem Mittagessen und Beteiligung des Chors unter Lena Sonntag statt. Bitte beachten Sie die Tagespresse und Informationen auf unserer Homepage.

Partnerschaftstag



HAUSKREISE

in unserer Kirchengemeinde

**Was sind eigentlich Hauskreise?
Für wen sind diese? Und was macht man da?**

Eine kurze Antwort vorweg: In Hauskreisen treffen sich Menschen, die sich über ihren Glauben, Texte in der Bibel oder theologische Themen austauschen möchten. Außerdem ist ein Hauskreis eine vergleichsweise kleine vertraute Gemeinschaft, in der die Teilnehmer und Teilnehmerinnen sich geistlich stärken zum Beispiel auch durch Beten und Singen. In der Regel treffen sich die Gruppen unter sich, ohne dass eine Pastorin oder ein Pastor oder eine andere hauptamtliche Leitung dabei ist.

Hauskreise sind sehr unterschiedlich. Sie können ein gemischtes Alter haben, aber es können auch vornehmlich eher gleichaltrige sein. Es gibt Hauskreise mit Männern und Frauen, aber auch einen Männerkreis oder Gruppen, die nur aus Frauen bestehen. Sie finden meist zuhause in privaten Räumen statt. Aber hier in der Gemeinde gibt es auch drei Hauskreise, die sich in Gemeindehäusern oder Einrichtungen treffen. Für viele Menschen sind die Abendstunden am besten für einen Hauskreis, aber es gibt auch einen Vormittagskreis. Die Tage sind unterschiedlich und auch der Rhythmus kann von wöchentlich über 14-täglich bis monatlich variieren.

Aber wie läuft denn nun so ein Treffen ab? - Auch das kann wieder sehr unterschiedlich sein. Zu Anfang kann es eine Erzählrunde geben, wo jede oder jeder kurz sagt, wie es ihm oder ihr geht. Es kann ein gemeinsames Essen geben, oder einfach ein paar Kleinigkeiten, aber eigentlich immer gibt es etwas zu trinken. Es kann zu Anfang schon ein Gebet oder eine Gebetsgemeinschaft geben, aber manchmal geht es auch gleich los mit einem Bibeltext oder dem Thema, auf das sich die Gruppe geeinigt hat. Manche lesen die Bibel nach einem festen Bibelleseplan, andere haben sich ein biblisches Buch ausgewählt. Nach dem gemeinsamen Lesen öffnet sich das Gespräch darüber, wobei es um den Austausch und nicht um richtig oder falsch geht. Abgeschlossen wird das Treffen meist mit einem gemeinsamen Gebet. Dazu kann es, je nach Vorlieben in den Hauskreisen, auch Lieder geben oder andere Formen geistlicher Praxis.

Hauskreise sind ein Teil der Gemeindearbeit, sie führen nicht unangebunden ein Eigenleben und glauben auch nicht „besser“. Sie leben aber einen Teil ihres Glaubens in diesen Hauskreisen. Viele Mitglieder treffen sich zudem im Gottesdienst oder auf anderen Gemeindeveranstaltungen wieder. Und darüber hinaus ist es schön, wenn es in der Gemeinde gemeinsame Treffen der Hauskreisleitungen oder auch Gesamthauskreistreffen mit allen Teilnehmenden gibt.

Zur Zeit gibt es in unserer Gemeinde zehn Hauskreise. Sieben davon treffen sich in privaten Räumen:

„Montagsbibelkreis“, „Hauskreis ohne Gesang“, „Der Vormittagskreis“, „Der kleine Montagskreis“, „Der Dienstagskreis“, „Bibelkreis plus“, „Bibellesekreis“. Dazu gibt es drei Hauskreise, die sich nicht privat treffen und für alle offen sind: „Der offene Gesprächskreis“ abwechselnd im evangelischen und im katholischen Gemeindehaus, Der „Männerkreis“ im Gemeindehaus Kirchenstraße 7 und der „Bibelkreis Ameos“ in der Ameosklinik.



Kl-generiert

Manche Hauskreise sind noch offen für Neuzugänge, andere haben ihre maximale Anzahl erreicht, oft schlicht bedingt durch die Kapazität der Räumlichkeiten.

Wenn Sie jetzt aber Interesse gefunden haben an dieser Arbeit, teilnehmen oder einen eigenen Hauskreis gründen möchten, dann melden Sie sich gerne bei

Nicole Glöckner im Kirchenbüro: 04561-17945 oder
Kirchenbuero@stadtkirche-neustadt.de

Frau Glöckner nimmt Ihr Anliegen gerne auf, hat Kontakt zu allen Hauskreisen und leitet die Anfrage dann weiter.

Pastor Wolfram Glindmeier

KLEIDERSAMMLUNG BETHEL

07. September bis 11. September 2026
Abgabe zwischen 9.00 Uhr – 13.00 Uhr



Auch in diesem Jahr unterstützen wir die Kleidersammlung Bethel. Wir bitten Sie, nur gut erhaltene Kleidungsstücke abzugeben. Dieses ist in unserem Gemeindehaus in der Kirchenstraße 7 möglich.

Hinweiszettel zur Aktion und Sammeltüten erhalten Sie im Gemeindehaus. Ihre Spenden kommen vielfältigen diakonischen Aufgaben zugute. Herzlichen Dank für die Unterstützung!

UNSERE TREFFEN

GEBETSTREFFEN	JEDEN FREITAG 8.30 – 9.00 Uhr – Gemeindehaus Kirchenstr. 7 (entfällt in den Ferien) Info: Simon Keil 0172-3678252
HAUSKREISE	AN EINEM ABEND PRO WOCHE ODER VIERZEHTÄGLICH Gemeinde in vertrauter Runde erleben Info: Kirchenbüro 04561-17945
MÄNNERKREIS	ca. ALLE VIER WOCHEN NACH ABSPRACHE 19.00 Uhr 22.09., 27.10. und 24.11.2026 mit einem kleinen Imbiss Info: Simon Keil 0172-3678252
OFFENER GESPRÄCHSKREIS	JEDEN 2. UND 4. MITTWOCH IM MONAT 19.00 Uhr Ev. Gemeindehaus: 09.09., 14.10. u. 11.11.2026 Kirchenstr. 7 Kath. Gemeindehaus: 23.09., 28.10. u. 25.11.2026 Danziger Str. 48 Info: A. Geusen-Rühle 04561-1296
SENIORENNACHMITTAG	JEDEN 3. MITTWOCH IM MONAT 15.00 Uhr 16.09., 21.10. und 18.11.2026 Info: Kirchenbüro 0 45 61 – 17945 Treffen: Gemeindehaus – Kirchenstraße 7
SINGEKREIS	JEDEN 2. UND 4. FREITAG IM MONAT 15.00 Uhr Info: Kirchenbüro 0 45 61 – 17945 Treffen: Gemeindehaus – Kirchenstraße 7

Gemeinsam unterwegs: Wir laden herzlich ein: zu einer fröhlichen Radtour für Jung und Alt!



Am **Samstag, den 12. September 2026**, starten wir um **13.00 Uhr** an der Stadtkirche und radeln eine entspannte Strecke durch unsere schöne Umgebung. Unterwegs gibt es eine kleine Pause an der Elfenschlucht, Zeit für Gespräche und am Ende eine gemütliche Einkehr im Gemeindehaus. Die Strecke variiert zwischen 15 und 23 Kilometer, je nach Kondition. Für Snacks und Getränke unterwegs sorgt bitte jeder selber.

Eine Anmeldung im Kirchenbüro wäre schön, spontane Gäste sind willkommen.

Alle sind willkommen: Familien, Einzelradler, E-Bikes, Hollandräder, Mountainräder. Hauptsache, du hast Freude am gemeinsamen Unterwegssein.

*Wir freuen uns auf einen lebendigen Nachmittag mit euch.
Ehepaar Buß und Ehepaar Kosfeld*

Friedensandacht

Die Welt ist voller Unfrieden, das weiß nicht nur David in Psalm 27. Wer das Weltgeschehen nicht nur auf der großen Bühne, sondern auch im privaten Umfeld aufmerksam verfolgt, weiß dieses ebenfalls. Die **katholische Gemeinde St. Johannes in Neustadt in Holstein** hat den Überfall von Russland auf die Ukraine im Februar 2022 zum Anlass genommen, regelmäßig eine Friedensandacht für den Weltfrieden zu gestalten:

Jeden Freitag um 18.00 Uhr für ca. eine halbe Stunde in der katholischen Kirche, Danziger Straße 48 in Neustadt in Holstein treffen sich Christ:innen, um über Frieden nachzudenken und um Frieden zu beten. Seien auch Sie herzlich eingeladen, mit anderen Christen um "Shalom", um umfassenden Frieden, zu beten.

SENIORENNACHMITTAG

Jeder Mittwochnachmittag **beginnt um 15.00 Uhr** mit einer Andacht und gemeinsamem Kaffeetrinken. Im Anschluß startet das Programm (siehe unten), das um 17.00 Uhr endet. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



16. September: „Marokko – ein Reisebericht und mehr“ – Eckhard Buchwald berichtet über dieses exotische Land, das sowohl landschaftlich als auch kulturell eine große Vielfalt bietet.

21. Oktober: „Erzähl' mal“ – In kleinen Gesprächsrunden sprechen wir über verschiedene Themen, die uns bewegen.

18. November: „Wie teuer war ein Stück Butter 1952?“ mit dieser und vielen anderen Fragen (und deren erstaunlichen Antworten!) werden wir uns bei einem Quiznachmittag beschäftigen.

GOTTESDIENSTE

SO.	30. August 10.30 Uhr, Stadtkirche (Am Markt)	GOTTESDIENST Pastor Kramer i.A. „Partnerschaftstag“ (s. Seite 5) und gemeinsames Mittagessen im Gemeindehaus
SO.	06. September 10.30 Uhr, Stadtkirche	GOTTESDIENST Pastor Kramer, mit Abendmahl
SO.	13. September 10.30 Uhr, Stadtkirche	ABENTEUERLANDGOTTESDIENST mit Kinderchor , Pastor Jörgensen im Anschluss: Aktionen rund um die Kirche
SA.	19. September 19.00 Uhr Gemeindehaus - Schmiedestr. 9	JUGENDGOTTESDIENST
SO.	20. September 10.30 Uhr, Stadtkirche	GOTTESDIENST Pastor Wackernagel, mit Abendmahl
SO.	27. September 10.30 Uhr, Stadtkirche	GOTTESDIENST Pastor Kramer im Anschluss: Mittagessen im Gemeindehaus
SO.	04. Oktober 15.00 Uhr, Stadtkirche	GOTTESDIENST – ERNTEDANK Einführung von Pastor Jörgensen , Propst Süssenbach und Pastoren Kramer und Wackernagel, im Anschluss: Empfang im Gemeindehaus
SO.	11. Oktober 10.30 Uhr, Stadtkirche	GOTTESDIENST Pastor Kramer
SO.	18. Oktober 10.30 Uhr, Stadtkirche	GOTTESDIENST Pastor Wackernagel, mit Abendmahl
SO.	25. Oktober 10.30 Uhr, Stadtkirche	GOTTESDIENST Pastor Jörgensen
SA.	31. Oktober 10.30 Uhr, Stadtkirche	GOTTESDIENST z. Reformationstag Pastor Kramer
SA.	31. Oktober 19.00 Uhr Gemeindehaus - Schmiedestr. 9	JUGENDGOTTESDIENST

SO.	01. November 10.30 Uhr, Stadtkirche	GOTTESDIENST Propst Süssenbach, mit Abendmahl im Anschluss: Mittagessen im Gemeindehaus dann: Zukunftswerkstatt (s. Seite 4)
SO.	08. November 10.30 Uhr, Stadtkirche	GOTTESDIENST Pastor Wackernagel
SO.	15. November 10.30 Uhr, Stadtkirche	GOTTESDIENST Pastor Kramer, mit Abendmahl
MI.	18. November 19.00 Uhr, Stadtkirche	GOTTESDIENST z. Buß- und Betttag – meditativer Abendgottesdienst – Pastor Jörgensen
SA.	21. November 19.00 Uhr Gemeindehaus – Schmiedestr. 9	JUGENDGOTTESDIENST
SO.	22. November 10.30 Uhr, Stadtkirche 15.00 Uhr, Friedenskirche	GOTTESDIENST – EWIGKEITSSONNTAG Pastor Wackernagel Pastor Wackernagel
SO.	29. November 10.30 Uhr, Stadtkirche	GOTTESDIENST – 1. ADVENT Pastor Kramer im Anschluss: Mittagessen im Gemeindehaus

MÖGLICHKEIT DER BEGEGNUNG NACH DEM GOTTESDIENST:
im Gemeindehaus in der Kirchenstraße 7

Pastor Helge Jörgensen

HERZLICH WILLKOMMEN
in unserem Team!

Am 04. Oktober 2026 um 15.00 Uhr wird Propst Süssenbach in der Stadtkirche Pastor Helge Jörgensen in sein neues Amt einführen.

Der Kirchengemeinderat lädt alle herzlich zum Gottesdienst und anschließendem Empfang ins Gemeindehaus in die Kirchenstraße 7 ein.



KONZERTE IN DER STADTKIRCHE

September bis Oktober 2026

Donnerstag, 03.09. – 19.00 Uhr

HIMMLISCHES LIEDVERGNÜGEN

Konzert von Romantik bis Musical

„Sonne, Mond und Sterne“ mit dem Duo >con emozione<

Liane Fietzke, Gesang

Norbert Fietzke, Klavier



Samstag, 19.09. – 19.00 Uhr

KNABENCHOR GÜTERSLOH

„Strahlend hell und glockenrein“

Leitung: Siegmund Bothmann

Samstag, 03.10. – 19.00 Uhr

GLORIA!

Festliches Chorkonzert zum 3. Oktober

die Chöre „Nordlicht“ und „Stimme pur“ unserer Kirchengemeinde

Klang der Einheit – Vivaldis Gloria und weitere Chorwerke

Susanne Proskura, Sopran und Julia Hallmann, Alt

Rocaille-Ensemble Lübeck, Leitung: Lena Sonntag

Eintritt: € 15,00

Freitag, 16.10. – 19.00 Uhr

ZAUBER DER KLASSISCHEN GITARRE

Klaus Wladar Gitarre



Wenn nicht anders angegeben, finden die Konzerte mit freiem Eintritt statt. Eine Kollekte ist erbeten. Bei Konzerten mit Eintritt gewähren wir eine Ermäßigung von € 5,00 für SchülerInnen und Studierende.

... und weitere EXTRAS musikalischer Angebote:

WOLFGANG AMADEUS MOZART: REQUIEM

Einführungsveranstaltung zum Mozart-Requiem:

Freitag, 28. August 2026 um 18.00 Uhr – Gemeindehaus, Kirchenstraße 7

Informatives von Lena Sonntag und Antje Wissemann zum großen kirchenmusikalischen Werk – Eintritt frei



nachfolgend am:

Sonntag, 13. September 2026 um 17.00 Uhr – St. Michaelis-Kirche Eutin

WOLFGANG AMADEUS MOZART: REQUIEM

mit Solisten, dem Projektchor des Kirchenkreises Ostholstein und dem Projektorchester

Leitung: Lena Sonntag und Antje Wissemann

Karten: € 20,00 / € 15,00 (Schüler, Studierende, Auszubildende)
an der Konzertkasse ab 16.15 Uhr

In Gedenken an Herrn Albert Haase, verstorben am 03. Mai 2026:

EINLADUNG ZUM SOMMERKONZERT

Sonntag, 06. September 2026 um 16.00 Uhr – Stadtkirche

mit dem Sinfonischen Blasorchester Ratekau und Konstantin Busack

Das sinfonische Blasorchester Ratekau hat sich in den letzten Jahren unter der Leitung von Christoph Liedtke zu einem Pionierorchester des Crossover entwickelt und arbeitete bereits in kreativen Konzert- und Videoformaten mit Künstlerinnen und Künstlern wie JORIS, Pohlmann, Kristina Love (Tina Musical), Florian Künstler und Bongiwe Malunga (König der Löwen) zusammen. Im Jahr 2024 war das Orchester im offiziellen ESC-Video „Always On The Run“ des deutschen Kandidaten ISAAK zu hören und zu sehen.

Kirchenmusikalische Gruppen

Kinderchöre

Für Kinder ab 5 Jahren:
Donnerstag, 15.30 Uhr

Für Kinder ab 3. Schuljahr:
Donnerstag, 16.30 Uhr

Chor „Nordlicht“

Von Klassik bis Pop - offen für alle mit Freude am Singen.
Mittwoch, 19.00 Uhr

Projektchor „Stimme Pur“

Gezielte Projekte mit begrenzten Probenphasen, Notenkenntnisse und Chorerfahrung erwünscht.
Vorsingen erforderlich.
Donnerstag ca. 14-tägig, 19.00 Uhr

Jugendband

Dienstag, 18.30 Uhr
Leitung: Ben Kleinwort
Kontakt: ben.kleinwort.5@gmail.com

Leitung der Chöre: Lena Sonntag
Infos und Anmeldung: lena.sonntag@stadtkirche-neustadt.de



Marktmusiken in der Stadtkirche am 25. September, 30. Oktober und 27. November 2026

Letzter Freitag eines jeden Monats jeweils um 11.00 Uhr:
Einladung zur 30-minütigen Orgelmusik zur Marktzeit mit
Gastorganistinnen und -organisten, Eintritt frei



Neues aus dem Kindergarten Jona: **DER SOMMER IST VOLLER LEBEN!**

In der Kinderkirche feiern wir im Sommer das Leben:

Wir haben die Kinder während einer Kinderkirche gefragt: **„Was ist für euch das Leben?“**

Folgende Antworten haben wir gesammelt: Menschen, Blumen, dass man nicht tot ist, Sonne, Tiere, Hund, Katze, Pferd, dass man ein Herz hat, Spinnen, Bäume, Gott, Blätter. Die Kinder sehen das Leben: in den Wolken, im Wasser, auf der Erde, in den Bäumen, in der Wüste, sowie natürlich in der Kita. Leben heißt wachsen, essen, trinken, schlafen, fühlen, lernen und auch glauben.

Wir sahen, in einer Geschichte, wie aus einem kleinen Samen erst ein kleiner Baum und im Laufe vieler Jahreszeiten ein großer Baum heranwuchs, der für viele unterschiedliche Tiere zu einer Heimat wurde. Alle Tiere versprachen dem Baum, auf ihn zu achten und sich gegenseitig zu helfen. Sogar der Fuchs versprach, die kleine Maus nicht zu fressen, sondern auf sie Acht zu geben. Alle lebten in einer großen Gemeinschaft. Unsere Welt ist ein Geschenk, und unsere Aufgabe ist es, sie heile zu halten.

Wir haben die Kinder gefragt: **„Wie kann man das machen? Wie kann man der Welt helfen?“**

Auch dazu hatten die Kinder Antworten: Aufräumen, Pflanzen, Gießen, Müll trennen, aufeinander aufpassen und einander helfen, Tiere retten.....Unsere Kitakinder sind auf jeden Fall ideenreich! In der Kinderkirche danach haben wir uns die Sonne angeschaut, ohne Licht und Wärme existiert nichts. Zusammen haben wir eine große Sonne gebastelt, an der jedes anwesende Kind (und jede anwesende Erzieherin) seinen Anteil hatte. Sie hängt im Eingangsbereich des Kindergartens.

Wir wünschen allen einen wunderschönen, lebendigen und gesegneten restlichen Sommer!

Martina Pingel

Gruppenleitung „Sternchengruppe“

KINDER- UND JUGENDARBEIT

Dienstag	15.00 – 16.30 Uhr 16.45 – 18.15 Uhr	KONFIRMANDENUNTERRICHT Gemeindehaus – Schmiedestraße
Donnerstag	15.30 – 16.15 Uhr 16.30 – 17.15 Uhr	KINDERCHOR – ab 5 Jahren Gemeindehaus – Kirchenstraße 7 KINDERCHOR ab 3. Schuljahr Gemeindehaus – Kirchenstraße 7
Freitag	15.30 – 17.45 Uhr	ABENTEUERLAND Für alle Kinder der 1. – 6. Klasse Gemeindehaus – Schmiedestraße

Sofern nicht anders abgesprochen, entfallen die Veranstaltungen in den Ferien.

Herzlich willkommen im Grand Hotel Ascheberg! ABENTEUERLANDFREIZEIT 2026

Mit ca. 67 Kindern und einem über 30-köpfigen Team machten wir uns mit gepackten Koffern auf eine Reise ins Grand Hotel Ascheberg. Zwischen Frühstücksplenum, Kleingruppen, kreativen Workshops, Geländespielen, Lagerfeuern und jeder Menge Lachen wurde das Schloss zu einem Hotel einer anderen Zeit. Gemeinsam tauchten wir in die Geschichten von Jakob & Esau, von den Weinbergarbeitern, von Zachäus, Jona sowie David & Batseba ein und entdeckten, was sie mit unserem eigenen Leben zu tun haben. Ob beim Schwimmen, der Hotel-Olympiade, den Escape Rooms, dem Krimi-Waldgeländespiel, dem Festessen oder dem emotionalen Segnungsabend – überall entstanden neue Freundschaften, mutige Gespräche und wundervolle Begegnungen. Hinter all dem stand ein engagiertes Team, das mit viel Herz, Kreativität und Einsatz diese Freizeit möglich gemacht hat. Wir blicken dankbar auf eine intensive Woche voller Abenteuer, Glauben, Gemeinschaft und Gottes Segen zurück und freuen uns auf nächste Jahr!!



Paula Krüger

FREUEN DÜRFEN WIR UNS AUF UNSERE FREIWILLIGEN

Wir begrüßen herzlich... Emma Oppel:

Liebe Gemeinde,

ich heiße Emma Oppel, bin 19 Jahre alt und komme aus Nordhausen in Thüringen. Nach meinem Abitur werde ich ab September als FSJlerin in Ihrer Kirchengemeinde mitarbeiten.

Schon seit mehreren Jahren engagiere ich mich ehrenamtlich in der Jugendkirche Herzschlag. Dort habe ich Konfirmanden begleitet, Freizeiten mitgestaltet und viele Erfahrungen in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen sammeln dürfen.

Da mir mein Glaube, Gemeinschaft und die Arbeit mit jungen Menschen wichtig sind, freue ich mich sehr auf das kommende Jahr in Neustadt. Ich bin gespannt auf viele neue Begegnungen, gemeinsame Aktionen und darauf, die Gemeinde kennenzulernen.

Bis bald in Neustadt! Ihre Emma Oppel



... und Tetje Krüger:



Hey,

mein Name ist Tetje Krüger, ich bin 18 Jahre alt und komme aus Osterholz-Scharmbeck, eine kleine Stadt nördlich von Bremen. Dort bin ich nun seit ungefähr 3,5 Jahren aktiv in der evangelischen Jugend und habe sowohl Projekte wie Kinderbibelwochen, Kinderfreizeiten als auch Konfirmanden-Freizeiten begleitet und betreut. Außerhalb der Kirche spiele ich gerne Volleyball und interessiere mich für Technik aller Art. Ich freue mich sehr auf die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Außerdem habe ich großes Interesse, meinen Glauben weiter zu erkunden und auszuleben.

Ich freue mich auf die gemeinsame Zeit und darauf, meine Ideen einbringen zu können sowie euch als Gemeinde kennenzulernen.

Viele Liebe Grüße euer Tetje

DIE SCHWEIGEMAUER DURCHBRECHEN

sexualisierte Gewalt ins Wort bringen



Ausstellung mit Gebeten und Gedichten von Carola Moosbach

Anlässlich der **Orange Days** zeigt der Kirchenkreis, initiiert von der Präventionsbeauftragten Katrin Irmer und Astrid Faehling, Leiterin des Ev. Frauenwerks, eine Ausstellung von Carola Moosbach. Die Autorin fasst die Gewalt, das Leid, die Trauer, die Verwüstungen, ihr Ringen mit Gott und ihre Hoffnungen eindrücklich in Worte. Die Juristin Carola Moosbach hat als Kind sexuellen Missbrauch in der Familie erlebt. „Feministin und Christin, Autorin und Überlebende sexueller Gewalt in der Kindheit – das alles gehört zu mir.“ Das sagt Carola Moosbach über sich selbst. Und das alles klingt durch in den Texten, die die Ausstellung auf 10 Rollups zeigt. Es sind Gedichte aus dem Band „Ins leuchtende Du. Aufstandsgebete und Gottespoesie“. Carola Moosbach findet Worte für Schmerz und Auseinandersetzung, aber auch für Trost und Hoffnung. Die Gedichte berühren und lassen aufhorchen, sie irritieren und schockieren aber auch angesichts der Gewalt und des Leides, die die Autorin erfahren hat.

In der Stadtkirche vom 21. bis zum 26. November 2026



Andacht anlässlich des Tages gegen Gewalt an Frauen

Der internationale Tag gegen Gewalt an Frauen ist ein am 25. November jeden Jahres abgehaltener Gedenk- und Aktionstag. Der Tag wird jährlich zur Bekämpfung von Diskriminierung und Gewalt jeder Form gegenüber Frauen begangen. Alljährlich soll das öffentliche Interesse auf die Gewalt gegen Frauen gelenkt werden und Strategien zur Bekämpfung in den Mittelpunkt rücken. Wichtig ist uns, der Neustädter Frauenrunde, dass wir nach dieser Andacht nicht in der Betroffenheit bleiben, sondern Frauen aktiv unterstützen. Sei es durch politisches Engagement, durch persönliche Anteilnahme oder dadurch, dass wir das Thema immer wieder in der Öffentlichkeit ansprechen. Damit durchbrechen wir die Schweigemauer, die allzu oft um betroffene Frauen aufgebaut wird.

In dieser Andacht stehen Worte der Juristin Carola Moosbach im Mittelpunkt. Sie bringt in ihren Gebeten und ihrer „Gottespoesie“ ihre eigenen Gewalterfahrungen zum Ausdruck. Einige ihrer Texte sind in der Stadtkirche ausgestellt. Die Spannung zwischen Verwüstungen der Seele und Hoffnung, zwischen Leid und Trost spiegelt sich in den Gebeten. Angesichts der Gewalt ringt sie mit Gott und schwankt zwischen Abkehr und Zuwendung. In der Andacht bekommt unsere Sehnsucht nach Heilung Raum.

Mittwoch, 25. November 2026, 18.00 Uhr in der Stadtkirche
Leitung: Neustädter Frauenrunde, Musik: Lena Sonntag



Pastor Helge Jörgensen

01523 - 7859124

und 04561 - 16721 (ab 01.10.2026)

helge.joergensen@kk-oh.de

Pastor Stefan Kramer

0171 - 5114611

stefan.kramer@kk-oh.de

Pastorin Sarah Lotzkat

04561 - 6333

lotzkat@stadtkirche-neustadt.de

Pastor Andreas Wackernagel

0159 - 04800530

andreas.wackernagel@kk-oh.de

Propst Dirk Süßenbach

04561 - 5279899

propst.oldenburg@kk-oh.de

Pastorin Luise Müller-Busse

(AMEOS - Krankenhausseelsorge)

04561 - 6115890 oder 0175-4062750

luise.mueller-busse@kk-oh.de

Pastor Andreas Pieper

(Schön Klinik - Krankenhausseelsorge)

0451 - 4994403

andreas.pieper@kk-oh.de

Kirchenmusik: Lena Sonntag

0173 - 1724742

lena.sonntag@stadtkirche-neustadt.de



EV.-LUTH.
KIRCHENGEMEINDE
- NEUSTADT IN HOLSTEIN -

Kinder- und Jugendarbeit: Simon Keil

04561 - 5282932

keil@stadtkirche-neustadt.de

KiTa-Leiterin: Mona Klempnow

Ev. Kindergarten/ Krippe „Jona“

04561 - 8342

kindergarten-jona@stadtkirche-neustadt.de

Friedhofsverwalter: Wolf-Eckhard Rhein

Montag, Dienstag, Donnerstag & Freitag:

9.00 - 10.00 Uhr & 15.00 - 16.00 Uhr

04561 - 4347

Wolf-Eckhard.Rhein@kk-oh.de

Beratungsstelle für Familien-, Partnerschafts- und Lebensfragen

Hochtorstr. 22

Montag bis Freitag 8.00 - 13.00 Uhr

Montag & Donnerstag 14.00 - 16.00 Uhr

sowie Termine nach Vereinbarung

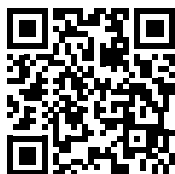
Offene Sprechstunde:

Dienstag & Donnerstag 8.00 - 9.00 Uhr

04521 - 8005410

diakonie-neustadt@kk-oh.de

Noch mehr Neuigkeiten aus unserer
Gemeinde, Termine und Informationen
finden Sie auf unserer Internetseite
www.stadtkirche-neustadt.de



Kirchenbüro
Kirchenstraße 7
23730 Neustadt in Holstein

Kirchenbüro Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 9.00 - 13.00 Uhr
Donnerstagnachmittag: 14.00 - 17.00 Uhr

0 45 61 - 17 945
kirchenbuero@stadtkirche-neustadt.de
www.stadtkirche-neustadt.de